

LAGEBERICHT

Grundlagen des Unternehmens und Rahmenbedingungen

Die das Stadtwerk Regensburg.Dienstleistungen GmbH (SDL) ist ein 100%iges Tochterunternehmen der das Stadtwerk Regensburg GmbH, Regensburg. Zwischen diesen beiden Unternehmen besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag.

Der Gegenstand der SDL ist im Rahmen kommunaler Aufgabenerfüllung die Bewirtschaftung von Parkierungsanlagen. Die SDL führt insbesondere den Betrieb der zum Eigentum der das Stadtwerk Regensburg GmbH gehörenden öffentlichen Parkhäuser (Parkhaus Petersweg, Parkhaus Dachauplatz, Tiefgarage am Theater, Parkhaus TechCampus). Zum 31.12.2024 waren bei der SDL 21 (Vorjahr: 20) Mitarbeiter beschäftigt; davon waren zwei (Vorjahr: drei) Mitarbeiter teilzeitbeschäftigt.

Die Gesellschaft orientiert sich im Rahmen ihrer Tätigkeit am vom Aufsichtsrat genehmigten Wirtschaftsplan, bestehend aus dem Erfolgs-, Finanz- und Stellenplan. Die zentrale Steuerungsgröße stellt dabei die Einhaltung des geplanten betrieblichen Aufwands dar. Negative Planabweichungen können das Ergebnisziel des Mutterunternehmens gefährden. Im Rahmen des unterjährigen Berichtswesens erfolgt ein Plan-Ist-Vergleich, bei dem Abweichungen systematisch untersucht werden.

Geschäftsverlauf

Die wirtschaftliche Entwicklung der SDL im Geschäftsjahr 2024 war zufriedenstellend. Die SDL erwirtschaftete einen an die das Stadtwerk Regensburg GmbH abzuführenden Gewinn von 61 T€ (Vorjahr: 44 T€), der um 8 T€ höher ausfiel als geplant.

Wirtschaftsbericht

Ertragslage

Der an die das Stadtwerk Regensburg GmbH abzuführende Gewinn setzt sich wie folgt zusammen:

	2024 T€	2023 T€
Betriebliche Erträge	1.420	1.142
Betriebliche Aufwendungen	- 1.365	- 1.101
= Betriebsergebnis	55	41
Finanzergebnis	6	3
= Abzuführender Gewinn (davon periodenfremd)	61 (+ 63)	44 (+ 2)

Der Hauptbestandteil der betrieblichen Erträge mit einem Anteil von rd. 90 % (Vorjahr: rd. 93 %) sind die Umsatzerlöse. Diese entfallen ausschließlich (Vorjahr: nahezu vollumfänglich) auf die für die Gesellschafterin übernommene Betriebsführung der Parkhäuser. Die restlichen betrieblichen Erträge betreffen weitgehend Kostenerstattungen (70 T€; Vorjahr: 80 T€) sowie zusätzlich im Berichtsjahr Rückstellungsaufösungen (59 T€).

Die betrieblichen Aufwendungen erhöhten sich im Berichtszeitraum um rd. 24 %. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

	2024 T€	2023 T€
Materialaufwand	34	10
Personalaufwand	1.128	889
sonstige betriebliche Aufwendungen	203	202

Finanzlage

Die finanzielle Entwicklung der SDL ist nachfolgend in der zusammengefassten Kapitalflussrechnung (Aufstellung nach DRS 21) dargestellt:

	2024 T€	2023 T€
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	- 171	269
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	6	3
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	- 44	- 61
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	- 209	211
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.367	1.156
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.158	1.367

Der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit hat sich im Vergleich zur Vorperiode um 440 T€ verschlechtert und setzt sich wie folgt zusammen:

	2024 T€	2023 T€
Periodenergebnis (bereinigt um nicht zahlungswirksame Vorgänge und Zinsen)	55	41
Veränderung der Rückstellungen	- 59	2
Veränderungen der Vorräte, Forderungen und Verbindlichkeiten sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungs- tätigkeit zuzuordnen sind	- 167	226

Der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit resultiert vollumfänglich aus erhaltenen Zinsen. Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit beinhaltet ausschließlich die Gewinnabführungszahlung an die das Stadtwerk Regensburg GmbH. Der Finanzmittelfonds, der wie im Vorjahr ausschließlich aus den liquiden Mitteln besteht, hat sich im Geschäftsjahr 2024 insgesamt um 209 T€ verringert und beträgt zum Bilanzstichtag 1.158 T€.

Die Quote des im Vergleich zum Vorjahr unveränderten Eigenkapitals am Gesamtkapital beträgt 94,5 % (Vorjahr: 81,6 %). Das Fremdkapital setzt sich zusammen aus Rückstellungen von 56 T€ (Vorjahr: 115 T€) und kurzfristigen Verbindlichkeiten von 11 T€ (Vorjahr: 146 T€). Darlehensverbindlichkeiten bestehen nicht. Die Finanzlage ist geordnet.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme zum 31.12.2024 beträgt 1.226 T€ und hat im Vergleich zum Vorjahr um 193 T€ abgenommen. Die Aktivseite der Bilanz enthält nahezu vollumfänglich (Vorjahr: ausschließlich) Umlaufvermögen.

Risiko- und Chancenbericht

Das Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) fordert die Einrichtung eines Risikomanagementsystems. Um dieser Forderung nachzukommen, orientiert sich die SDL am neugefassten IDW PS 340 sowie am IDW PS 981, welche die Rahmenbedingungen für ein Risikomanagementsystem vorgeben. Ziel ist es, potentielle Risiken frühzeitig zu erkennen und durch wirksame Maßnahmen zu steuern, sodass der Fortbestand der Gesellschaft nicht gefährdet wird. Die festgelegten Richtlinien werden im Risikohandbuch dokumentiert, welches regelmäßig überarbeitet wird und eine periodische Evaluierung der Unternehmensrisiken vorsieht. Im Berichtszeitraum wurden keine den Fortbestand des Unternehmens gefährdende Risiken identifiziert. Zudem wird im Zuge der Weiterentwicklung des Compliance-Management-Systems (CMS) die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften sichergestellt. Das CMS orientiert sich dabei am Rahmenwerk des neugefassten IDW PS 980 und wird an die gestiegenen Anforderungen angepasst, um die Erkennung und Vermeidung von Compliance-Risiken im Unternehmen kontinuierlich zu verbessern.

Chancen und Risiken der SDL ergeben sich im Allgemeinen aus ihrer Stellung als Dienstleisterin für die das Stadtwerk Regensburg GmbH und deren Parkraumbewirtschaftung. Aus dem Einsatz von Finanzinstrumenten für Sicherungsgeschäfte sind keine Risiken vorhanden, da die Gesellschaft keine entsprechenden Geschäfte tätigt.

Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2025 ist ein an die das Stadtwerk Regensburg GmbH abzuführender Gewinn von 69 T€ geplant. In der Mittelfristprognose sind jährlich steigende Gewinnabführungen bis zu 82 T€ vorgesehen.

Regensburg, den 2. Mai 2025

das Stadtwerk Regensburg.Dienstleistungen GmbH
Geschäftsführung

Manfred Koller